1.500 Mitwirkende: Erste „Österreichische Konsumdialoge“ in Hallein gehen zu Ende

Die ersten „Österreichischen Konsumdialoge“ in Hallein bei Salzburg gehen am Freitagabend zu Ende. Die Organisator*innen von der Gemeinwohlstiftung COMÚN ziehen hocherfreut ein erstes Resümee. Über 1.500 Menschen haben demnach die beiden Ausstellungen besucht oder an einem der 15 Diskussions- und Vortragsformate aktiv mitgewirkt.

*Unter Ehrenschutz der UNIDO haben Schüler*innen, Bäuer*innen & Pensionist*innen drei Tage diskutiert.(©HKroBild/Kronewitter)*

Rund 100 Speaker*innen haben ihr Wissen und ihre Erfahrungen eingebracht, darunter Forscher*innen von 10 Hochschulen, die Vertreter*innen von 50 zivilgesellschaftlichen Organisationen & Unternehmen sowie zahlreiche Journalist*innen und Autor*innen wie Kathrin Hartmann, Nunu Kaller, Urs Niggli, Walter Otto Ötsch

und Lisz Hirn.

Tagungs-Podcast und Fortsetzung

In drei Tagen wurde ein weiter inhaltlicher Bogen von den Produktionsbedingungen in der Lebensmittelindustrie, über die Auswirkungen auf Umwelt, Tiere und Klima, Werbelügen und Herkunftskennzeichnung, bis hin zu den Arbeitsbedingungen in der Lebensmittelindustrie gespannt. Veronika Bohrn Mena, Vorsitzende der Gemeinwohlstiftung COMÚN abschließend:

*„Wir sind der Überzeugung, dass Dialogformate, bei denen der Austausch über die eigenen Kreise hinweg und unter Einbezug der Bevölkerung dringend notwendig sind, um Mehrheiten für einen gesellschaftlichen Fortschritt und der Beendung von Missständen zu schaffen. Wenn sich Akteur*innen mit ein und derselben Perspektive gegenseitig in ihren Meinungen bestärken, anstatt in den Austausch mit ihrem Gegenüber zu treten, dann kann das nur in eine Sackgasse führen. In diesem Sinne danken wir allen, die sich aktiv vor Ort beteiligt haben und freuen uns darauf, im kommenden Jahr noch mehr Menschen für einen Dialog zu gewinnen.“*

Die gesamte Veranstaltung wird noch in einem eigenen, mehrstündigen Tagungs-Podcast zusammengefasst, der von Podcasterin Beatrice Frasl („Große Töchter“) gestaltet wurde und in Kürze online abrufbar sein wird. Alle Informationen unter **www.konsumdialoge.at**.

Die gesamte Veranstaltung wird noch in einem eigenen, mehrstündigen Tagungs-Podcast zusammengefasst, der von Podcasterin Beatrice Frasl („Große Töchter“) gestaltet wurde und in Kürze online abrufbar sein wird. Alle Informationen unter **www.konsumdialoge.at**,

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at